

Stadt bekommt Computer für ihren Nachwuchs

Die Lehrter Eon-Niederlassung stiftet 17 gebrauchte Geräte für Kindergärten und Jugendzentren

VON KATJA EGGERS

AHLTEN. Ohne Computer geht heute nichts mehr. Das meint auch der Energiekonzern Eon-Netz. Mit einer Spende von 17 Laptops und PCs unterstützt der Stromversorger die Arbeit in Lehrter Kinder- und Jugendeinrichtungen. Gestern wurden die voll funktionsfähigen Geräte samt Bildschirmen, Tastaturen und Computermäusen im Betriebszentrum am Eisenbahnlangweg in Lehrte-Ahlten an die Lehrter Bürgermeisterin Jutta Voß übergeben.

Voß kam in Begleitung von Mädchen und Jungen sowie den Leitern unterschiedlicher Kinder- und Jugendeinrichtungen. „Ich habe die künftigen Benutzer gleich mitgebracht“, sagte die Bürgermeisterin. Die gespendeten IT-Systeme kommen unter anderem in Jugendzentren, Treffs und Kindertagesstätten in der Kernstadt und den Ortsteilen zum Einsatz.

„Je früher Kinder heute den Umgang mit dem Computer erlernen, desto größer sind ihre späteren Chancen auf dem Arbeits-

markt“, sagte Betriebsratsmitglied Klaus Schneeberg von Eon-Netz in Lehrte. Mit der PC-Spende wolle das Unternehmen die Jüngsten an die Technik heranführen und einen Beitrag für einen zukunftsgerichteten Unterricht leisten, fügte die Eon-Ausbildungskordinatorin Claudia Schäfer hinzu.

Bei den Kindern und Jugendlichen kamen die gebrauchten Computer sehr gut an: Nach der offiziellen Übergabe probierten die Mädchen und Jungen die Geräte bereits mit Begeisterung und Neugier aus.



Dennis Schulte (von links), Sophia Derkowski, Lisa Marie Akyol und ihre Schwester Marie Sophie nehmen die PCs unter die Lupe. Bürgermeisterin Jutta Voß (Dritte von rechts) und Eon-Ausbildungskordinatorin Claudia Schäfer schauen zu. Eggers

Quelle: Anzeiger für Lehrte und Sehnde vom 31.11.2008